

Garantiepunkte für Feuerlöschkreiselpumpen

Nach DIN 14420-2 (alt)

GP1	Nennförderstrom (Q_N) bei Nennförderdruck (P_N) und einer geodätischer Nennsaughöhe ($H_{S_{geo N}}$) von 3 m
GP2	50% des Nennförderstrom ($Q_N / 2$) bei 1,5 fachem Nennförderdruck ($1,5 \times P_N$) und einer geodätischer Nennsaughöhe ($H_{S_{geo N}}$) von 3 m
GP3	50% des Nennförderstrom ($Q_N / 2$) bei Nennförderdruck (P_N) und einer geodätischen Saughöhe von 7,5 m ($H_{S_{geo N}} \times 2,5$)
GP4	Ein Schließdruck zwischen 14 - 16 bar bei max. 1,4 facher Nenndrehzahl

Nach DIN EN 1028 (neu) für Pumpen mit P_N 10 bar

GP1	Nennförderstrom (Q_N), bei Nennförderdruck (P_N) und einer geodätischer Nennsaughöhe ($H_{S_{geo N}}$) von 3 m, bei einer Nenndrehzahl (n_N) von $\pm 5\%$
GP2	50% des Nennförderstrom ($Q_N / 2$), bei Nennförderdruck (P_N) und einer geodätischen Saughöhe von 7,5 m ($H_{S_{geo N}} \times 2,5$)
GP3	50% des Nennförderstrom ($Q_N / 2$), bei 1,2 fachem Nennförderdruck ($1,2 \times P_N$), einer geodätischen Nennsaughöhe ($H_{S_{geo N}}$) von 3 m und einer Drehzahl $<$ Höchstdrehzahl (n_{max})
GP4	Schließdruck zwischen 10 - 17 bar bei Höchstdrehzahl (n_{max})